

Projekttitlel (ggf. Arbeitstitel):	„LehrWerkstatt N“ – Nachhaltige Lehre an der FHD		
Kurzbeschreibung:	Die aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen bedürfen nicht nur technischer Lösungen, sondern stellen die Gesellschaft insgesamt vor die Herausforderung, Veränderungen zu ermöglichen und mit Widerständen umzugehen. In dem Projekt LehrWerkstatt N liegt der Fokus auf der gesellschaftlichen Begleitung nachhaltigen Wandels. Dafür werden drei Disziplinen zusammengeführt, die Veränderungen auf künstlerischer, sozialer und ökonomischer Ebene untersuchen und unterstützen: Kunst, soziale Arbeit und Management. Im Kontext studentischer Forschungs- und Entwicklungsprojekte werden soziale Themen aus den drei Perspektiven betrachtet und bearbeitet. Im Rahmen eines über zwei Semester verteilten Programms werden zunächst Studierenden aus den Studiengängen Design und Soziale Arbeit und Sozialmanagement unterschiedliche künstlerische und empirische Methoden zur Beschreibung gesellschaftlicher Prozesse erproben. In einem zweiten Schritt werden mit der Darstellung von Ergebnissen und der Entwicklung von Lösungsansätzen aus den Befunden ein Beitrag zur nachhaltigen Gesellschaftsentwicklung geleistet.		
Welche/wie viele Personen sind an dem Projekt direkt beteiligt?	Prof. Dr. Martina Jess (Design) Dipl.-Soz. Karsten König (Empirische Sozialforschung) Prof. Dr. Maik Arnold (Sozialmanagement)	Auf welche/wie viele Personen wirkt das Projekt?	Direkt etwa 50 Studierende in den beteiligten Seminaren. Indirekt weitere Lehrende der FHD und Studierenden in den Folgejahren.
Kooperationspartner (ggf.):	Kooperationspartner für die Praxisforschung werden im Laufe des Projektes abhängig vom Thema festgelegt. In Vorläuferprojekten wurde etwa mit der Krankenhaus-Sozialarbeit (Palliativ) im Uniklinikum, mit dem Jugendberatungs-Center und verschiedenen Trägern der sozialen Arbeit zusammengearbeitet.		
Zielsetzung:	Dieses Vorhaben zielt auf die Etablierung des kollegialen Austauschformats „LEHRWerkstatt N“, in dessen Rahmen aus künstlerischer und sozialwissenschaftlicher Perspektive in Verbindung mit dem Sozialmanagement aktuelle gesellschaftlich relevante Fragestellungen angegangen und Ansätze, Methoden und Gestaltungs- und Visualisierungsideen für sozial nachhaltige Lösungen entwickelt und vermittelt werden sollen. Das Projekt wird einerseits in bestehenden Modulen verankert andererseits durch neue Veranstaltungsformate für die Hochschule geöffnet.		
Zeithorizont (aktuelle Projektphase und Planungszeitraum):	Planungsphase bis September 2020 Umsetzung des Pilotprojektes im Studienjahr 2020/21		
3 Keywords zum Projekt	Forschendes Lehren, künstlerisches Experimentieren und soziales Gestalten		